

Datenschutzhinweise

gemäß Art. 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Vormerkung, Anmeldung und Nutzung unserer Kindertageseinrichtungen, Kernzeitbetreuungen, Erweiterten Betreuung und des Ferienkindergartens

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Horgenzell vertreten durch Bürgermeister Volker Restle Kornstraße 44 88263 Horgenzell Tel: 07504 – 9701-0 E-Mail: info@horgenzell.de
Behördliche/r Datenschutz- beauftragte/r	Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Horgenzell erreichen Sie unter datenschutz@horgenzell.de
Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen	Zwecke der Verarbeitung Zweck der Verarbeitung ist die zentrale Vormerkung für einen Betreuungsplatz sowie das Nutzen des Angebots der Kindertageseinrichtungen, der Kernzeitbetreuung, der Erweiterten Betreuung und des Ferienkindergartens. Rechtsgrundlagen Die personenbezogenen Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b) DSGVO (Anbahnung und Erfüllung des Betreuungsvertrages) verarbeitet. Erhebungen die im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistik durchgeführt werden erfolgen gemäß §§ 98 bis 103 SGB VIII.
Datenarten und Datenquellen	Erforderliche Daten 1. Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse, etc.) 2. Betreuungsdaten und statistische Daten zum Kind (Geburtsdatum, Betreuungsumfang, Muttersprache, Familienstatus, Beschäftigungsumfang der Eltern, Geschwisterkinder, Essgewohnheiten etc.) 3. Bankdaten (Kontodaten, Infos zu wirtschaftlicher Jugendhilfe etc.) 4. Gesundheitsdaten (Allergien, Notfallpläne, Bescheide Eingliederungshilfe etc.) 5. Berechtigungen (Fotoerlaubnis, Abholerlaubnis, etc.) Datenquelle Die Daten werden bei Ihnen direkt erhoben. Bescheide zur Eingliederungshilfe gehen uns über das Landratsamt zu.
Dauer der Speicherung	Daten unter 1 und 2 (oben) werden aufgrund von Qualitätssicherungs- und Dokumentationszwecken bis zu 5 Jahre aufbewahrt. Daten unter 3 (oben) werden aufgrund von möglichen Betriebsprüfungen bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Daten unter 4 (oben) werden bis zu 30 Jahre aufbewahrt.

	Daten unter 5 (oben) werden nach dem Ausscheiden des Kindes aus der Betreuung gelöscht und vernichtet, sofern nicht zur Klärung rechtlicher Fragen eine längere Aufbewahrung erforderlich ist.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	Mögliche Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können sein: Interne Empfänger und Verarbeiter: ▪ Fachbereich Soziales ▪ Ordnungsamt (z.B. Unfallanzeigen) ▪ Gemeindekasse und Rechnungswesen der Gemeinde ▪ IT – Abteilung ▪ Kommunale Betreuungseinrichtungen (Leitung und entsprechendes pädagogisches Personal) Externe Empfänger und Verarbeiter können sein: ▪ Konfessionelle Kindertageseinrichtungen in unserer Gemeinde ▪ Statistisches Landesamt ▪ KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg) ▪ Schulen ▪ Landratsamt ▪ UKBW (Unfallkasse Baden-Württemberg)
Betroffenenrechte	Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte: Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung. Recht auf Datenberichtigung nach Art. 16 DSGVO, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten. Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen gemäß o.g. Artikel zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Abs.3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO. Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Art. 18 DSGVO, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung. Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO, in einem strukturierten Format, sofern die Voraussetzungen gem. o.g. Artikel erfüllt sind. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.
Automatisierte Entscheidungsfindung (einschl. Profiling)	Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland (außerhalb EU)	Wir übermitteln grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen & Folgen der Verweigerung	Bei Nichtangabe kann keine Anmeldung vorgenommen werden. Eine Betreuung ist ausgeschlossen.
Beschwerderecht	Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde seiner Wahl, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10a 70173 Stuttgart Tel.: 0711/61 55 41 0, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Datum:	16.04.2024